

Wir OMAS GEGEN RECHTS.Berlin wurden von Coloured rain angefragt, ob wir an diesem Protestwochenende teilnehmen

Wir haben ja gesagt

Dann wurden wir angefragt, ob wir auch eine Rede halten würden, und wir haben erstmal nein, weiß nicht gesagt, aber dann haben wir auch dazu ja gesagt

Deshalb stehe ich nun hier und ihr müsst mir zuhören

Aber keine Angst, es dauert nicht lange

Ich bin Renate, eine der Frauen von der zivilgesellschaftliche Initiative OMAS GEGEN RECHTS . Berlin

Als ich gefragt wurde unter welchen Namen wir unsere Aktion stellen würden,

sagte ich Fluchtgedanken. Und dann habe ich mich mit diesem Thema auseinander gesetzt.

Das Ergebnis

Wir, jedenfalls die meisten von uns müssen dankbar sein. Wir sind hier geboren, erwachsen geworden, haben Familien gegründet, können Bildung genießen, haben eine Arbeit oder das soziale Netz fängt uns auf, wir können unsere Meinung frei äußern und mussten nie fliehen

Keine Flucht vor Krieg, vor Hunger, vor Verfolgung, vor Folterung

Wir haben es gut, und dafür erstmal danke

Wir sollten uns aber vielleicht auch mitverantwortlich fühlen, denn

unsere westliche Welt hat dafür gesorgt,

dass es Kriege gibt mit unseren Waffen

dass es Hunger und Elend gibt durch die Ausbeutung der Rohstoffe in der dritten Welt,

Ausbeutung der Arbeitskraft mit Minderbezahlung und Minderstandards

unsere Klimapolitik hat dafür gesorgt, dass Dürren entstehen und Überschwemmungen

das es Hungersnöte gibt , das Menschen in menschenunwürdigen Verhältnissen leben

[Hier eingeben]

Redebeitrag zum Protestwochenende #Solidrität kennt keine Sommerpause am 18.7.2020

Renate Christians

unsere sogenannte Entwicklungspolitik unterstützt Firmen, die Saatgut und Pestizide an diese Länder liefern, und diese dadurch in eine große Abhängigkeit geraten und das Saatgut sowie die Pestizide teuer kaufen müssen

### **Zurück zu Fluchtgedanken**

Die Geschichten, die kleinen Episoden, die wir heute vorgelesen haben und die uns erzählt wurden kamen von Flüchtlingen oder Heimatvertriebene, die sicher einen schweren Weg nach Deutschland hatten, die aber Deutschland erreicht haben

### **Aber es gibt da noch die anderen**

Die die im Mittelmeer ertrinken, von denen kaum mehr berichtet wird in den Medien

Die, die in den sogenannten Auffanglagern an der Europäischen Außengrenze, Griechenland Türkei, Libyen (europäische Außengrenze?) zusammengepfercht leben, von der FRONTEX kontrolliert und bewacht

die, die keine Möglichkeit haben, sich im Corona-Fall zu isolieren, Abstand zu halten, Hygienemaßnahmen zu befolgen.

Die dort in diesen unmenschlichen Lagern ohne Bildungsmöglichkeit, ohne Arbeitsmöglichkeit, und zur Zeit auch ohne richtige Betreuung monatelang ausharren müssen.

Eben die, die keiner haben will

Und es gibt die Menschen, die sich bemühen, die mit ihrer Seenotrettung versuchen Menschen aus dem Mittelmeer zu retten, die die nicht ausfahren dürfen, und wenn die denn doch mal wieder draußen im Meer Menschen gerettet haben, dann finden sie keinen Hafen zu anlegen.

Und dann gibt es noch die, die nicht fliehen können, die in den zerbombten Gebieten leben und ausharren, ohne Hilfslieferung – da auch hier die Politik das Elend mißbraucht

### **Und dann gibt es die Europäische Union**

Ich bin ein FAN von Europa -offene Grenzen, leben können in jedem Land der Union, arbeiten können und studieren können -Freiheit

Aber

[Hier eingeben]

Redebeitrag zum Protestwochende #Solidrität kennt keine Sommerpause am 18.7.2020

Renate Christians

Europa wird zunehmend von Rechtspopulisten regiert. Die Angst der anderen Parteien vor einer weiteren Wahlniederlage aufgrund der offenen Flüchtlingspolitik beeinflusst ihr Tun. Nicht ihr moralisches, zum Teil christliches Gewissen, nicht die Menschlichkeit, sondern die pure Angst vor den rechtspopulistischen Parteien lässt sie zunehmend auch rechts werden

Europa baut eine unsichtbare Mauer, damit diese Menschen nicht zu uns kommen können.

Das Spiel ist einfach, entweder nehmen alle Länder Flüchtlinge auf oder keines, es gibt nur die europäische Lösung, also keiner nimmt auf

Darauf kann sich nun jedes Land berufen und damit das menschenwürdige moralische Gewissen schönreden

Wenn du nicht – dann ich auch nicht

Und

die Auffanglager und die FRONTEX werden auch aus unseren Steuern bezahlt! Die Türkei und Griechenland bekommen ja Geld dafür

### **Das alles fiel mir ein zum Thema Fluchtgedanken**

Aber wir wollen nicht nur Geschichten und Episoden von Geflüchteten lesen nein

### **Wir haben Forderungen**

Als Trägerin der EU-Ratspräsidentschaft hätte Deutschland gerade jetzt die Möglichkeit, die europäische Asylpolitik in einem Sinn voranzubringen, der des zweiten Artikels des Vertrags über die Europäische Union würdig ist.

Da heißt es: „Die Werte, auf die sich die Union gründet, sind die Achtung der Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit und die Wahrung der Menschenrechte“

### **Wir fordern die Trägerin der EU-Ratspräsidentschaft Frau Merkel auf:**

[Hier eingeben]

Redebeitrag zum Protestwochenende #Solidrität kennt keine Sommerpause am 18.7.2020

Renate Christians

- vorliegende Pläne zur Veränderung des Asylsystem, kurz Dublin III zu überprüfen und die Aushöhlung und Auflösung des Asylsystems zu stoppen.
- Weiterhin das Recht auf Familiennachzug bestehen zu lassen
- Evakuierung der überfüllten Lager
- Kontrolle der Standards in den Lagern, eine menschenwürdige Unterbringung und Angebote von Bildung und medizinischer und psychologischer Betreuung

Einige Bundesländer und einige Kommunen in Deutschland sind bereit Flüchtlinge aufzunehmen. Es gibt landeseigene Aufnahmeverordnungen, z.B .Berlin Brandenburg, Thüringen,

diese liegen nun bei unserem Bundesinnenminister auf dem Schreibtisch- der Schreibtisch hat wohl Sommerpause

### **Wir fordern Herrn Seehofer auf**

Schnelle Bearbeitung und positive Entscheidung für die Aufnahme von Flüchtlingen

Wir haben Platz

Seine Unterstützung zur Wiederaufnahme der Seenotrettung

Wir haben Platz

Gestattung der Aufnahme von Flüchtlingen unabhängig von der Europäischen Union

denn

Wir haben Platz und wir haben Herz

Lasst uns gemeinsam diese Forderungen erarbeiten und in die Welt senden

Bei OMAS GEGEN RECHTS ist es üblich am Ende einen Spruch zu sagen und dann stimmen immer mehr Menschen mit ein

### **Wenn Rechts zu Unrecht wird – wird Widerstand zur Pflicht**

Danke

[Hier eingeben]

Redebeitrag zum Protestwochende #Solidrität kennt keine Sommerpause am 18.7.2020

Renate Christians